

Solidarische Kommune – Potenziale der Älteren nutzen und fördern

Norman Asmus

Landessenorenbeauftragter

Janny Armbruster

Landesbehindertenbeauftragte

Wer wir sind:

- Landesseniorenbeauftragter: erstmals in 2020 berufen, um die Interessen Älterer wahrzunehmen
- Landesbehindertenbeauftragte: gesetzliche Aufgaben nach dem Behindertengleichstellungsgesetz (2013)

Themen heute:

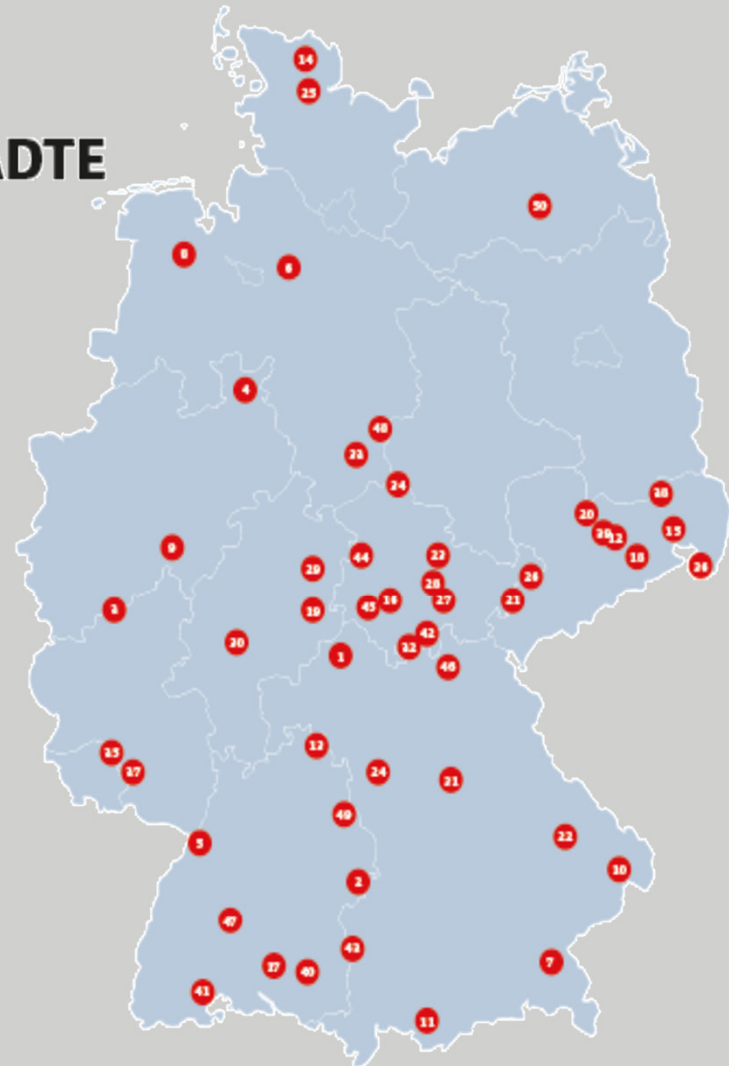
- Seniorenstudie: Daten und Fakten zur Situation Älterer im Land Brandenburg
- Demografisches: Brandenburg kommt in die Jahre
- Konzept „Altersfreundliche Gemeinde“
- Förderprogramm „Pflege vor Ort“
- Partizipation als Leitbild
- Fazit

Zum Einstieg: Deutschlands Seniorenparadies ist ...

- BAD KISSINGEN (Bayern) ist Deutschlands Seniorenparadies Nummer 1
- 585 Städte „untersucht“ – Kriterien: Baulandpreise, Altenquotient, Mobilität (Autobahnanschluss), Kriminalitätsstatistik, ...
- kein Ort in BB unter den Top 50 - **Bernau bei Berlin** auf Platz 78 am besten platziert

DAS SIND DIE **SENIOREN- FREUNDLICHSTEN MITTELSTÄDTE**

- | | | | |
|-----|-------------------------|-----|-------------------|
| 1. | Bad Kissingen | 26. | Glauchau |
| 2. | Günzburg | 27. | Saalfeld/Saale |
| 3. | Bad Neuenahr-Ahrweiler | 28. | Rudolstadt |
| 4. | Bad Oeynhausen | 29. | Bad Hersfeld |
| 5. | Baden-Baden | 30. | Bad Nauheim |
| 6. | Rotenburg (Wümme) | 31. | Neumarkt i.d.OPf. |
| 7. | Traunstein | 32. | Coburg |
| 8. | Bad Zwischenahn | 33. | Osterode am Harz |
| 9. | Olpe | 34. | Nordhausen |
| 10. | Passau | 35. | St. Wendel |
| 11. | Garmisch-Partenkirchen | 36. | Zittau |
| 12. | Radebeul | 37. | Homburg |
| 13. | Bad Mergentheim | 38. | Hoyerswerda |
| 14. | Schleswig | 39. | Coswig |
| 15. | Bautzen | 40. | Ravensburg |
| 16. | Suhl | 41. | Waldshut-Tiengen |
| 17. | Überlingen | 42. | Sonneberg |
| 18. | Pirna | 43. | Memmingen |
| 19. | Fulda | 44. | Eisenach |
| 20. | Riesa | 45. | Meiningen |
| 21. | Reichenbach im Vogtland | 46. | Kulmbach |
| 22. | Deggendorf | 47. | Rottweil |
| 23. | Weimar | 48. | Bad Harzburg |
| 24. | Ansbach | 49. | Ellwangen (Jagst) |
| 25. | Rendsburg | 50. | Waren (Müritz) |



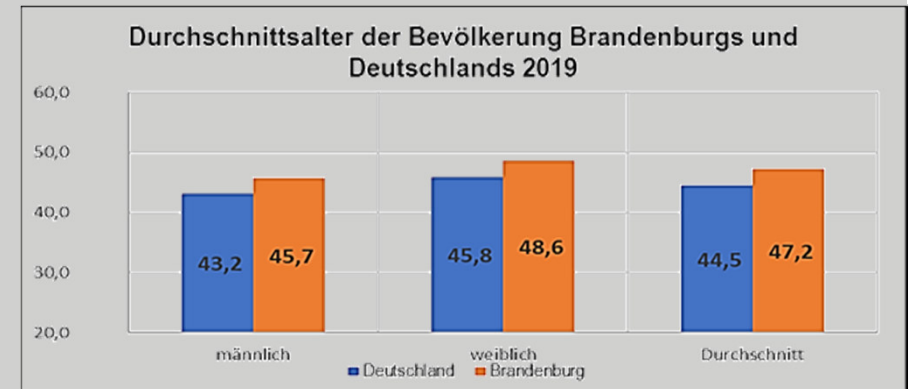
KOMMUNAL.

Zur Demografie:

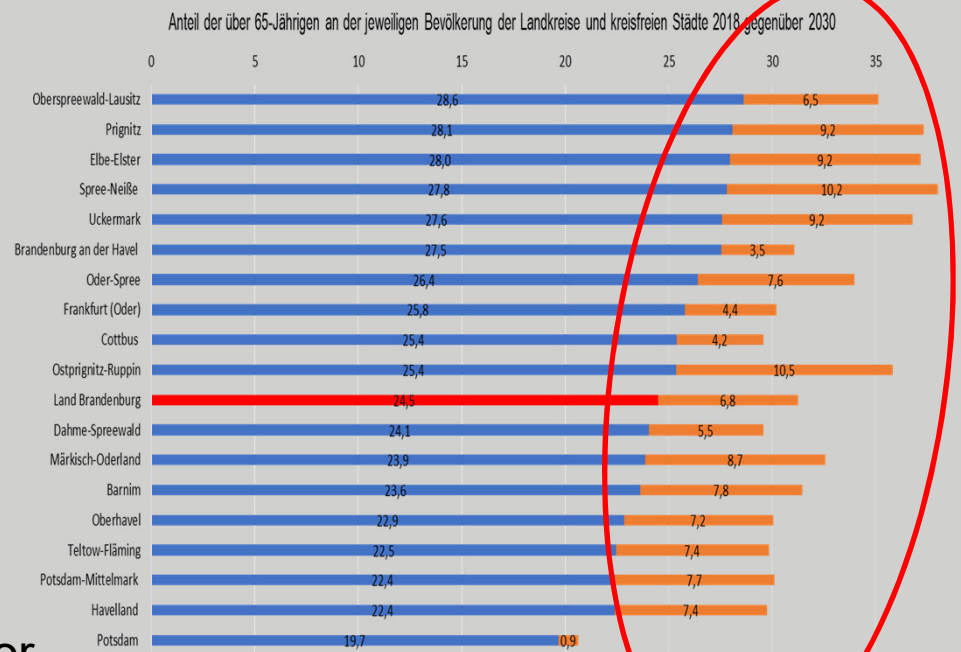
- Rund ein Viertel aller Menschen in BB ist 65 Jahre und älter - Prognose für 2030: Anteil steigt auf knapp ein Drittel
- Jede:r fünfte Brandenburger:in ist schwerbehindert
- Brandenburg „älteres“ Bundesland gemessen an der Bevölkerung
- Hohe Dynamik der Zunahme des Anteils älterer Menschen auch im Berliner Umland!
(Berliner Umland: +38%, weiterer Metropolenraum +25%)

aber:

- Vielfalt Älterer nimmt zu: körperlich und geistig fitter sowie glücklicher als noch vor 20 Jahren



Quelle: eigene Darstellung nach Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Bevölkerungsstatistik; Statistisches Bundesamt, GENESIS-ONLINE-Datenbank



Quelle: eigene Berechnung auf Basis von LASV 2020: 35 (für 2018) sowie LKV 2018: Anlage 3 und 6 (für Prognose 2030)

Zur Vielfalt: Medienrezeption Seniorenstudie

(Pressekonferenz am 21. Juni 2021)

Alt, gebildet, engagiert

Nicht selten übernehmen Senioren die zeitintensiven Führungspositionen in Vereinen

Bis 2030 fehlen in Altenpflege 44 000 Helfer

Erste Studie zur Lage
der älteren Bevölkerung

Gesund, fit, zufrieden

Märkische Senioren fühlen sich wohl – das zeigt eine Studie zur Lebenswahrnehmung von Menschen über 65. Allerdings dürfte das Armutsrisiko in Zukunft steigen

Altersarmut in Brandenburg nimmt zu

Studie Anteil der Senioren steigt bis 2030 auf knapp ein Drittel der Bevölkerung.

Älter, ärmer, glücklicher Studie zur Lebenssituation der Senioren in Brandenburg vorgestellt

Zum Nachlesen: Seniorenstudie Brandenburg

- Demografische und regionale Lage
- Soziale Lage
- Gesundheitliche Lage
- Teilhabe Älterer
- Lebenszufriedenheit, Einsamkeit und Zusammenhänge
- **Empfehlungen**



Ausgabe 8/2021

Zum Nachdenken: Einige Empfehlungen des Autorenteam

- **Mobilität hat Schlüsselrolle:** Grundvoraussetzung zur Erreichung / Nutzung aller anderen Angebote: u.a. Rufbusse etablieren
- Gerade in ländlichen Regionen bedarf es einer Stärkung wichtiger **Senioren-Treffpunkte**
- **Inanspruchnahme seniorenpolitischer Leistungen verbessern:** Seniorenberatungsstellen und -treffpunkte sollten verstärkt auf die Anspruchsmöglichkeiten hinweisen und konkret beim Ausfüllen von Anträgen unterstützen
- Bei Neubauten ist verstärkt auf **Barrierereduktion** zu achten, Programme des sozialen Wohnungsbaus speziell für Ältere sind entsprechend weiterzuentwickeln.

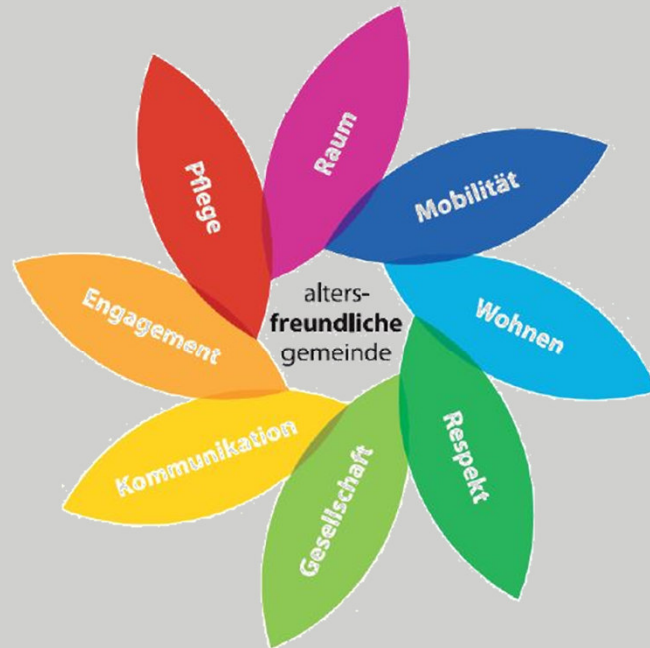
Zum Nachdenken: Potenziale heben

- **Freiwilligensurvey 2019**

- Über die letzten 20 Jahre gestiegene **Engagementquote**, Brandenburg aber weiterhin unterdurchschnittlich (BB: 36 %, Bund: 39,7 %), auch bei Älteren
- Eine mögliche Ursache: negative Bewertung von Partizipationschancen und Vertrauen in Kommunalpolitik („Umfeldindikatoren“)
- Zukunftsaufgabe im demografischen Wandel: Angebote für altersgerechtes Engagement rechtzeitig erweitern (z.B. Vereinsleben, Kultur, Soziales, Nachbarschaftshilfe)
 - Deckung Pflegebedarf: kluge Verknüpfung von ehrenamtlichem Engagement und Pflegeaufgaben (siehe „Pflege vor Ort“)

- Empfehlung Seniorenstudie: **Breite Informationskampagne** über Möglichkeiten eines ehrenamtlichen Engagements – u.a. mit einem analogen und digitalen „Engagement-Finder“

Zum Handeln: Ansatz „Altersfreundliche Gemeinde“



Öffentliche Räume und Gebäude
Mobilität und Transport
altersgerechtes Wohnen
Respekt und Integration
Gesellschaftliche Teilnahme
Kommunikation und Information
Ehrenamtliches Engagement und Beschäftigung
Öffentliche Dienstleistungen und Pflege

Kernelemente einer altersfreundlichen Gemeinde

- ✓ Gehsteige, Wege und Pfade leicht begehbar
- ✓ Öffentliche Transportmittel auf Bedürfnisse älterer Menschen abgestimmt
- ✓ Ausreichendes Angebot an altersgerechte Wohnmöglichkeiten vorhanden
- ✓ Ausreichendes Angebot an Veranstaltungen + Aktivitäten für alle Generationen
- ✓ Zugang zu Dienstleistungen für Pflege- und Gesundheitsversorgung

Zum Nachmachen: Aktivitäten im Land Brandenburg

- Ziele einer „Altersfreundlichen Gemeinde“
 - Wünsche/Bedarfe Älterer berücksichtigen
 - Altersselbstständigkeit und Verbleib im Wohnumfeld fördern
- Vorgehensweise
 - Sozialraumanalyse (Stärken/Schwächen) mit (Online-)Umfrage zu Wünschen/Bedarfen
 - Ableitung von bedarfsgerechten Maßnahmen (z.B. Aufstellen von Sitzbänken im Gemeindegebiet)
- Erprobt durch BTU Cottbus-Senftenberg
 - Projektaktivitäten im Landkreis Elbe-Elster
 - Aktuelles Projekt: Gemeinde Am Mellensee (Teltow-Fläming)
- parallel: FAPIQ-Aktivitäten („Pflege vor Ort“)
 - Aktuell: Exkursion "Auf dem Weg zur altersgerechten Kommune" am 27.09.2022 ins Amt Odervorland

Zum Start: Förderprogramm „Pflege vor Ort“

- Renaissance der kommunalen Steuerung im Bereich der Pflege
- Landesförderung unterstützt Kommunen über individuelles gemeindliches Budget – Investition in Pflegeprävention und Stärkung der häuslichen und teilstationären Versorgung
- Mehr Infos am Nachmittag in Workshop 2!

Zur Partizipation:

- Beiräte und Beauftragte als „Expert:innen in eigener Sache“ vor Ort
- Positionspapier Landesbeauftragte zur Modernisierung der Kommunalverfassung - Stärkung der Interessenvertretung, u.a. durch
 - Benennung von Beauftragten für Menschen mit Behinderung in Gemeinden (hauptamtlich tätig bei über 30.000 Einwohner:innen)
 - Aktives Teilnahmerecht analog zum „sachkundigen Einwohner“ als Vorgabe für Beiräte

Zum Schluss:

- Bemühungen lohnen sich, weil:
 - Wir reden heute über ca. 850.000 Menschen in Brandenburg (jede:r Dritte)
 - Selbstbestimmtes, eigenständiges Älterwerden im vertrauten Quartier ermöglichen
 - Soziale Nachhaltigkeit: Stärkung des Miteinanders und Kultur des Helfens vor Ort
 - Barrierefreiheit als „Normalfall“ – mehr Lebensqualität für alle

Zum Nachlesen:

Studie „Seniorenparadiese in Mittelstädten“:

<https://kommunal.de/seniorenparadies-ranking>

Seniorenstudie Brandenburg:

<https://msgiv.brandenburg.de/msgiv/de/service/publikationen/detail/~05-07-2021-sozial-spezial-8-zur-situation-aelterer-im-land-brandenburg#> ...

Länderauswertung Freiwilligensurvey 2019:

<https://ehrenamt-in-brandenburg.de/laenderauswertung-des-freiwilligensurveys-2019-veroeffentlicht/>

Ansatz „Altersfreundliche Gemeinde“/Befragung in der Gemeinde Am Mellensee:

<https://altersfreundliche-gemeinde.de/>

<https://www.gemeinde-am-mellensee.de/news/index.php?rubrik=1&news=761943&typ=1>

Förderprogramm „Pflege vor Ort“:

<https://www.fapiq-brandenburg.de/pflege-vor-ort/>

Wir freuen uns auf die gemeinsame Diskussion!